



wissenschaftscafé
graubünden

Gesundheit und Allergien in veränderter Umwelt

Donnerstag, 23. August 2018

19.30–21.00 Uhr

Fachpersonen diskutieren mit dem Publikum

KaffeeKlatsch am Platz, Promenade 38

Davos Platz

Eintritt frei, Türöffnung ab 19.00 Uhr

Gesundheit und Allergien in veränderter Umwelt

Donnerstag, 23. August 2018, 19.30–21.00 Uhr
Türöffnung ab 19.00 Uhr

KaffeeKlatsch am Platz, Promenade 38, Davos Platz

Die Häufigkeit von allergischen Erkrankungen hat in den industrialisierten Ländern über die letzten Jahrzehnte rasant zugenommen. Waren beispielsweise 1926 noch weniger als 1 % der Schweizer Bevölkerung von einem Heuschnupfen betroffen, sind es heute über 20 % oder gegen 2 Mio. Menschen. Damit sind Allergien zu einer Volkskrankheit und einem wichtigen gesundheitsökonomischen Faktor geworden. Die Gründe für die rasante Zunahme von Allergien stehen allesamt im Zusammenhang mit unserer Umwelt und unserem modernen Lebensstil. Wird sich dieser Trend fortsetzen? Was können wir in unserem Umfeld und in unserem Alltag gegen diese Entwicklung tun? Um diese Fragen zu beantworten, tauchen wir ein in faszinierende und überraschende Überlegungen zu den vielschichtigen Gründen und Mechanismen und versuchen uns ein Bild der verschiedenen Handlungsoptionen und Zukunftsszenarien zu schaffen.

Prof. Dr. med. Peter Schmid-Grendelmeier

Leiter Allergiestation Universitätsspital Zürich

Moderation:

Dr. sc. nat. Georg Schächli

Direktor Hochgebirgsklinik Davos und CK-CARE

Prof. Dr. med. Ellen D. Renner

Kinderärztin, Hochgebirgsklinik Davos und
TU München

Dr. sc. nat. Claudio Rhyner

Leiter Impfstoffentwicklung SIAF,
CEO Davos Diagnostics AG

Wissenschaftscafé Graubünden

Cafés waren schon immer beliebte Treffpunkte, um über das aktuelle Geschehen zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Im KaffeeKlatsch am Platz diskutieren in Davos Forschende und Medizinerinnen/Mediziner mit dem Publikum über die Herkunft und Wirkungsweise altbekannter und neuer belastender Stoffe und Mikroorganismen in unserer Umwelt, sowie über konkrete Vorschläge zur Linderung und Heilung von Beschwerden und Allergien.

Der Anlass wird organisiert durch die Academia Raetica, die Naturforschende Gesellschaft Davos und die Wissensstadt Davos. Dieses Projekt wird unterstützt durch die Meuli Stiftung Davos und den GKB Beitragsfonds.